

Im Hut-Lager in Kochs Hofe, von **CARL HAUGK**

sind zu den bekannten billigen Preisen zu haben seidene Castor- und Filz-Castor Sommer-Herrenhüte, dans le genre de Paris.

Gesucht. Eine gesunde Amme, welche sogleich anziehen kann, wird binnen einigen Tagen gesucht, und gebeten, sich bei der Hebamme Christiani, im Stadtseifergäßchen Nr. 656, zu melden.

Gesucht. Ein Buchdruckergeselle, welcher Seher seyn muß, wird baldigst auf einer Mittelstadt, wenige Meilen von Leipzig gesucht; gute Condition, an Kost, Logis und Gehalt, kann sich der darauf Rücksichtnehmende versichert halten. Das Nähere in der Expedition d. Blattes.

Gesucht wird ein 15 bis 16jähriger, nicht schwächlicher und nicht zu ungebildeter Laufbursche, zu häuslichen Arbeiten, welcher schon wo möglich unter Leuten gedient hat. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht. Ein junges Frauenzimmer, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Anstellung als Wirthschafterin, Stubenmädchen oder auf ähnliche Art. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht. Das Auftrags-Comptoir von J. F. G. Eschwig, (Neuer Neumarkt, Hohmanns Hof), sucht einen Burschen vom Lande, der mit Pferden umgehen kann.

Gesucht. Wer eine große, helle, trockne Niederlage in der Nähe des Paulinums zu Michaelis oder Weihnachten zu vermieten hat, beliebe die Anzeige schriftlich an die Expedition dieses Blattes zu senden.

* * * Ein junger Mann, der schon längere Zeit mit Zufriedenheit Unterricht im Clavierspielen erteilt hat, erbietet sich ergebenst noch einige Schüler anzunehmen, da es ihm Freude macht, die Jugend unterrichten zu können. Wünschende können Näheres erfahren, Brühl Nr. 327, drei Treppen.

Vermietung. Ein Familien-Logis in der Burgstraße, von 5 Stuben nebst Zubehör, und ein kleineres von 2 Stuben, sind zu vermieten; durch das Local-Comptoir für Leipzig, Nr. 988.

Vermietung. Im Thomasgäßchen, ganz nahe am Markt, auf der sonnenfreien Seite, ist ein geräumiges Gewölbe nebst Schreibstube, Niederlage und Keller zu Ostern 1828 zu vermieten. Auskunft giebt C. Gust. Gehe Nr. 107.

Vermietung. Die erste Etage von 2 Stuben, 2 Kaminen, heller Küche und Zubehör, neu eingerichtet, ist an eine stille solide Familie im Preußergäßchen Nr. 24 zu vermieten.

Vermietung. Eine Stube nebst Schlafkammer, 2 Treppen hoch, vorn heraus, ist zu vermieten, in Nr. 1234, bei Carl Kast.

Zu vermieten ist von Michaeli an auf dem Neuen Kirchhofe Nr. 263, parterre, eine Familien-Wohnung für 40 Thlr., und das Nähere ist daselbst 2 Treppen hoch zu erfragen.

Einladung. Sonntag, den 22. Juli, halte ich ein Vogelschießen, wozu ich meine Freunde ergebenst einlade.
J. C. Thielmann.